

Teilnahmebedingungen

Anmeldung und Informationen:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V.,
Fachseminar für Altenpflege
Feldmühlenweg 23, 59494 Soest,
Sandra Straub
☎ 02921 371-291, **Fax:** 02921 371-293,
E-Mail: straub@frauenhilfe-westfalen.de
Internet: www.frauenhilfe-westfalen.de

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldungen sind per Post, E-Mail oder Fax möglich.

Abmeldung:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung. Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: bis zu 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, bei Abmeldung am Veranstaltungstag 100 %.

Lehrgangskosten:

Die Tagungskosten beinhalten die Lehrgangsmaterialien, Prüfungsgebühr sowie den Erste Hilfe Lehrgang und sind nach Erhalt der Rechnung zu zahlen.

Tagungskosten bei Anmeldeschluss (27.02.2012)

Max. Teilnehmerzahl: 22

ab 12 Teilnehmenden: **560,00 €**

ab 15 Teilnehmenden: **470,00 €**

ab 20 Teilnehmenden: **370,00 €**

Die Qualifizierung kann über Bildungsscheck oder Bildungsprämie teilfinanziert werden. Wir informieren Sie gerne.

Ort:

Die Tagung findet im Fachseminar für Altenpflege der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. in Soest, Feldmühlenweg 23, statt. Während der Tagung sind die Teilnehmerinnen unter der Rufnummer: 02921 371-291 (Fachseminar) erreichbar.

Weg zur Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V., Feldmühlenweg 23, 59494 Soest

Abfahrt Bundesautobahn A 44 Soest/Möhnesee, danach Autobahnzubringer, Richtung Soest (Arnsberger Str.), 2. Ampel links, Wisbyring, Ring bis Hattroper Weg (4 Ampeln), Hattroper Weg rechts, nächste Kreuzung links, Feldmühlenweg.

Aus Richtung Ahlen, Beckum,

B 475 Richtung Soest bis zur Ampelkreuzung im Ortsteil Lühringsen, dort rechts ab in Richtung "Soest Nord", im Kreisverkehr am Ortseingang die erste Straße rechts abbiegen, auf dem Schleswiger Ring bis zur nächsten Ampel an der Hammer Landstraße, Links abbiegen zur Unterführung, nächste Ampel links, danach die 1. Straße rechts in den Feldmühlenweg.

Aus Richtung Hamm,

an der 1. Ampel geradeaus, durch die Unterführung an der nächsten Ampel links, danach die 1. Straße rechts in den Feldmühlenweg.

Aus Richtung Paderborn,

der Bundesstraße 1 in Richtung Werl folgen, Riga-Ring, Lübecker Ring, Wisbyring, Kölner Ring, danach rechts in den Hattroper Weg, nächste Kreuzung links, Feldmühlenweg.

P.S. Fußgängerampeln sind nicht berücksichtigt.

Fußgänger vom Bahnhof Soest,

durch den Fußgängertunnel, kurzes Stück weiter geradeaus Richtung Stadt, dann rechts über den 1. Zebrastreifen, an der Apotheke geradeaus vorbei, über den 2. Zebrastreifen, sofort links in den Aldegreverwall. Nächste Straße (Kiosk) rechts in die Straße "Vor dem Schonekindtor" bis Kreuzung, dann links in den Feldmühlenweg.



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Qualifizierungslehrgang von Pflegehilfskräften

**Landesrahmenvertrag nach § 132 SGB V
zur Durchführung von
Behandlungspflegen der
Leistungsgruppe 1
nach § 37 Abs. 2 SGB V**

05.03. – 09.03.2012	Teil 1
15.04. – 20.04.2012	Teil 2
07.05. – 11.05.2012	Teil 3
11.06. – 15.06.2012	Teil 4

B 17

Ort:

Fachseminar für Altenpflege
der Evangelischen Frauenhilfe
in Westfalen e.V.
Feldmühlenweg 23
59494 Soest

Laut Landesvertrag Häusliche Pflege in Nordrhein-Westfalen (NRW) sowie dem Rahmenvertrag zur häuslichen Krankenpflege in Hessen haben Pflegehilfskräfte ab dem 1. Januar 2007 die Möglichkeit, in der einfachen Behandlungspflege der Leistungsgruppe 1 tätig zu werden.

Für die häusliche Krankenpflege bedeutet diese Erweiterung des Aufgabenspektrums einer Pflegehilfskraft größere finanzielle Planungssicherheit, mehr Flexibilität und eine weitere Optimierung der Angebote von ambulanten Pflegeleistungen, welche wiederum den jeweiligen Leistungsempfängern zu Gute kommt.

Darüber hinaus bringen Pflegehilfskräfte häufig wertvolle Lebens- und Berufserfahrung außerhalb der Pflege mit, die für das interprofessionelle Pflegeteam eine wichtige Ergänzung sind.

Zielgruppe

Die Qualifizierungsmaßnahme richtet sich an ungelernete Mitarbeiter/innen mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung in der ambulanten sowie stationären Alten- und Krankenpflege.

Ziel

Durch den Kurs erlangen Sie Kenntnisse, die für die Pflege und Begleitung von Menschen in stabilen Pflegesituationen wichtig sind.
Darüber hinaus sind Pflegehilfskräfte nach Abschluss des Kurses in der Lage, Leistungen der einfachen Behandlungspflege in der Leistungsgruppe 1 sach- und fachgerecht durchzuführen.

Inhalte der Qualifizierungsmaßnahme sind:

- Pflege von Menschen mit Bewegungseinschränkungen
- Pflege von Menschen mit eingeschränkter Funktion der Sinnesorgane
- Pflege von Menschen mit Diabetes mellitus
- Pflege von Menschen mit Schlaganfall
- Pflege von Menschen mit dementiellen Erkrankungen
- Pflege von Menschen mit infektiösen Erkrankungen
- Pflege von Menschen in Notfallsituationen (Erste-Hilfe-Ausbildung)
- Pflegedokumentation

Termine

05.03. – 09.03.2012	Teil 1
15.04. – 20.04.2012	Teil 2
07.05. – 11.05.2012	Teil 3
11.06. – 15.06.2012	Teil 4

Schulungszeiten

08:00 – 15:00 Uhr

Gesamtumfang

160 Präsenzstunden

26 Unterrichtsstunden zur Vor- und Nachbereitung des Unterrichts und Prüfungsvorbereitung

Insgesamt: 186 Stunden



Kursleitung:

Ulrike Ollinger

Fachaltenpflegerin für Psychiatrie
Dipl. Pflegewissenschaftlerin (FH)